

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 39 (1930)
Heft: 24

Rubrik: Lustige Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die an der Delegiertenversammlung zur Sprache kommen soll, wird auch vom Hotelverein, Glarnerland und Walensee begünstigt. Daneben aber ist auch eine Modernisierung des Betriebes in den schweizerischen Verkehrsbüros dringend nötig. Mit der jahrelangen Aufstellung des Prospektmaterials ist es nicht getan. Hier gehen Jahr um Jahr grosse Summen verloren. Es fehlt an gegenseitiger Solidarität, an Zusammenarbeit und Konzentration. Zahlreiche Stichproben in den Verkehrsbüros haben dies bewiesen. Aus diesen Gründen ist vom Verkehrsbüro Glarus aus die Initiative auf Modernisierung und Vereinheitlichung der Organisation der schweizerischen Verkehrsbüros ergriffen worden. Die Neuerung soll der Hotelverein und den Verkehrsbüros dienen. Der Organisationsvorschlag wird in nächster Zeit bekanntgegeben.

Neu in den Vorstand wurde gewählt O. Zugenbühler, Hotel Speer, Weesen, und als neue Mitglieder ernannt H. Versell, Hotel Hirschen, Obstdalen; Widmer-Meier, Kurhaus Elm; Dürst, Todtlich, Braunwald.

Die Meldung vom reichen Gensbestand des Glarnerlandes und von zwei mit Jungen besetzten Adlerhorsten führte zum Auftrag an das Verkehrsbüro, diese herrlichen, seltenen Bilder aus der freien Hochgebirgswildbahn in einem Film festzuhalten. — Als Schluss der Tagung erfolgte eine Besichtigung der modernen Abfallanlagen der Elmag, Kur- und Mineralquellen, Elm, bei welcher Gelegenheit Herr F. Kubli-Walcher für die Elmag, und Herr H. Stüssi zur Waage, Glarus, für den kantonalen Wirtverein den Gruss entboten.

Aus andern Vereinen

Schweizer. Wirtvereine.

Die Delegiertenversammlung des Schweizer Wirtvereins vom 3. Juni in Genf genehmigte den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und Budget 1930 sowie das Arbeitsprogramm des Zentralvorstandes. Sie bestellte auf eine neue dreijährige Amtsperiode die Vereinsbehörden, den ordentlichen und den erweiterten Zentralvorstand und wählte als Zentralpräsidenten wiederum E. Budliger (Bern). Als Präsident der Delegiertenversammlung wurde Dr. Ammann (St. Gallen) bestätigt, desgleichen von den Vereins-

funktionären der Zentralsekretär Dr. Brückmann sowie der Treuhänder Jakob Viel. Vom kürzlich erfolgten Hinschied des Administrator-Redaktors der „Wirtzeitung“, W. Hwuyler, nahm die Versammlung mit grossem Bedauern Kenntnis; die Stelle ist provisorisch besetzt.

Im Anschluss skizzierte Zentralpräsident Budliger die grundsätzlichen Forderungen des Wirtverbandes im Hinblick auf künftige Revisionen kantonalen Wirtschaftsgesetzes, so bezüglich Fähigkeitsausweis, Bedürfnisklausel usw. — Die Versammlung besprach ferner die Schaffung eines Vertrages mit den Mineralwasserquellen zur Ordnung einheitlicher Preisbestimmungen, sowie verschiedene Fragen der Berufsbildung, den Ausbau der Wanderkurse für Küche, Keller, Service und die erfreuliche Entwicklung der beiden Fachschulen in Zürich und Neuenburg. Sie nahm Bericht entgegen über die Gründe und Ziele der Propagandazentrale für die Erzeugnisse des schweizerischen Obst- und Rebbaus und begrüßte die Mitarbeit des Vereins, auch bei weiteren Bemühungen zur Förderung des inländischen Weinabsatzes. Der Zentralpräsident richtete an die Delegierten einen warmen Appell, den Absatz speziell von Schweizer Weinen nach Kräften zu unterstützen. Zum Schluss beschäftigte die Versammlung die Frage der Musikantenrechte und das Verhältnis des Gastwirts zu den Musikern. Als Ort der nächsten Delegiertenversammlung wurde Glarus bestimmt.

Verkehrs-Verein Thun. Wie wir einem Pressebericht entnehmen, hat der Verkehrsverein Thun an seiner letzten Versammlung eine enge Arbeitsgemeinschaft mit dem Verkehrsverband Thunersee beschlossen. Das neue gemeinsame Verkehrsbüro wird am Bahnhof errichtet. Der Geschäftsbericht für das Jahr 1929 zeugt von erfolgreicher Arbeit. Insbesondere beschäftigten den Verein die Strandbadfrage, die Ausgestaltung der Seepromenade und die Verbesserung des Zuganges zu den Tropfsteinhöhlen am Glütschbach.

Kleine Chronik

St. Gallen. Ende Mai ist hier das bekannte Hotel Hecht am Marktplatz nach durchgeführtem Umbau wiederum in Betrieb genommen worden.

Das modern eingerichtete Haus steht unter der Leitung des Herrn Direktor H. Bossi.

Interlaken. Am 4. Juni abends brach in einem einstöckigen Seitenflügel des Grand Hotel Beau-Rivage ein Brand aus, der durch die sofort alarmierte Feuerwehr rasch lokalisiert werden konnte. Immerhin entstand beträchtlicher Schaden an Holz- und Kohlenvorräten. Der Hotelbetrieb selbst wurde durch den Brandfall nicht beeinträchtigt und ging ohne Unterbrechung weiter.

Pontresina. Anstelle des unlängst verstorbenen Herrn A. Frey-Martin ist zum Direktor des Rosengrand Hotel Herr O. Schweizer ernannt worden, bisher im Savoy Hotel Lausanne. Der Antritt erfolgte am 22. Mai. Im Laufe des Frühjahrs wurden im Hotel Rosengrand verschiedene betriebstechnische Neuerungen durchgeführt, wie die Installation von Privatbädern in den Frontzimmern, Garagen usw. Das Haus wird am 15. Juni für die Saison eröffnet.

Thun. In dem bekannten Passantenhotel Falken sind im Laufe des Frühjahrs grössere Renovationen vorgenommen worden, darunter die Installation des fliessend Kalt- und Warmwassers in den Zimmern. Die Aussenrenovation des Hotels in moderner, buntfarbiger Gestaltung und eigenartiger Beleuchtungsart passt famos in das Gebilde der heimlichen Gassen des altherwürdigen Kyburgerstädtchens.

Unser Mitglied, Herr E. Bütikofer, hat mit Herrn J. Brunner, Confiseur in Thun, die Restauration des Kursaal Thun am 7. Juni übernommen. Die beiden Herren werden ebenfalls den Festwirtschaftsbetrieb des Concours hippique in Thun vom 27. bis 29. Juni a. c. übernehmen.

Saison-Eröffnungen

Andermatt: Daniot's Grand Hotel, 18. Juni.
Adelboden: Hotel National, 14. Juni.
Wengen: Grand Hotel Victoria, 14. Juni.
Mürren: Grand Hotel & Kurhaus, 16. Juni.
Kippel: Hotel Lötschberg, 10. Juni.
St. Moritz: Chantarella- und Muottas-Mu-Baighn, 15. Juni.
Caux: Hôtel Régina, 15. Juni.

Auslands-Chronik

Bau einer Automobilstrasse in Südr frankreich.

(K.) Der Generalrat des Departements Alpes in Frankreich hat 53 Millionen Franken für den Bau einer grossen Automobilstrasse zwischen Nizza und Cannes bewilligt. Die Stadt Nizza hat sich verpflichtet, 15% dazu beizusteuern. Auch der Staat hat sich bereit erklärt, eine Subvention zu bewilligen, weil der Bau der Strasse internationale Verbindungen erleichtert.

Die Alpen im nordwestlichen Amerika als Reiseziel.

Im Staate Washington (Nordwesten der Union) ist ein neues Kurgelbiet unter dem Namen „The Alps“ erschlossen worden, das auch mit Hotels und Chalets ausgestattet wird. In der Presse der Ver. Staaten wird behauptet, im Charakter nähere es sich sehr den Schweizer Alpen, und es lasse sich am besten mit dem Berner Oberland vergleichen. Die täglichen Pensionspreise werden mit 3,50 Dollars angegeben, was für amerikanische Verhältnisse nicht teuer ist. Die Erschliessung war möglich durch die Vollendung einiger Automobilstrassen nach diesem gebirgigen Gebiet.

Lustige Ecke

Der Vorteil. Vermieter eines Hauses (zu einem Wohnungssuchenden). „An dem Hause wäre nichts auszusetzen, höchstens, dass die Nachbarschaft nicht ganz angenehm ist.“ — „Wieso?“ — „Nach Norden steht eine Gasanstalt, nach Westen eine Ziegelbrennerei, nach Süden eine Leim- und nach Osten eine Gummifabrik.“ — „Aber das ist ja schrecklich!“ — „Nun, einen Vorteil haben Sie doch dabei. Sie werden immer wissen, woher der Wind bläst.“

(Fortsetzung siehe Seite 21)

Leinenweberei Langenthal

Erstklassiges Vertrauenshaus

Unsere Fabrikwerke bügeln Ihnen für beste Qualität

Spezialität: Hotelwäsche in allen Ausführungen

Ihr Kohlenherd umgestellt auf Gasbetrieb!

Oelvergaser (Patente angemeldet) absolut gefahrlos, geräuschlos, rauchlos, Gaszerzeuger u. Brenner kombiniert im Herd, regulierbar wie am Gasherd, geschlossene, glühende Herdplatte. Erfinder (Schweizer) sucht finanz. Mitarbeiter. Anfragen unter Chiffre B J 2053 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.



Garten-Schirme

liefert und repariert

Leu - Luzern

Rössli-Gasse - Passage zum Stein

Verlangen Sie meinen Pracht-Katalog



CREME ZWIEBACK SUISSE

(Swiss Cream Rusks) in der Portionenpackung zu 3 ZwiBACKs serviert wird. Ankauf 7½ Cts. per Paket. ZWIEBACK SUISSE NON SUCRE in ähnlicher Packung erhältlich. Spezialität für Zuckerkranken. Lunchpackungen mit u. ohne Choccolato zu 10, 12, 16, 20 u. 21 Cts. Dessertbiscuits in allen Preislagen. Hotels, Schiffsrestaurants und Eisenbahngesellschaften von vier Weltteilen sind regelmässige Grosskunden.

J. P. RYTZ A. G., BISCUITS- und ZWIEBACKFABRIKEN, LAUPEN-BERN

Wir stellen an der ZIKA nicht aus!

Dafür kostet unsere ausgezeichnete echt arabische

Mokka-Mischung nur Fr. 4.- das Kilo

Weitere vorzügliche Mischungen zu 2.80, 3.-, 3.50, 3.80, 4.30, 4.50, 4.80 und 5.20 in stets frischer Röstung. Verlangen Sie Muster oder machen Sie eine Probebestellung von 5 Kilo bei der

Kaffee-Grossrösterei Lauber-Köhler, Luzern

Seit vielen Jahren anerkannt zuverlässige Hotel-Lieferanten

Revue-Inserate haben Erfolg!

MINIMAX

MINIMAX-A.G. ZÜRICH

Peugeot

Innensteuerung, 15 PS, 6 Plätze, 14000 km gefahren. Garage A. Montant, 57 Terrassière 58, Genf, Telefon 43.322.

Amerikan. Innensteuerung,

7 Plätze

wenig gefahren. 22 PS, 8 Zylinder in Linie. Tadellos Zustand der Mechanik und d. Karosserie. Garage A. Montant, 57 Terrassière 58, Genf, Telefon 43.322.

WASSERSCHÄDEN

an Gebäuden, Mobiliar und Waren durch die sanitären und Zentralheizungsinstallationen sowie durch Regenwasser, verursacht z. B. durch Frost, Verstopfung, Überlauf, Bruch oder Defekt der Installationen, Unvorsichtigkeit od. Böswilligkeit; mit Einschluss der Reparatur- und Ersatzkosten für Leitungen und Apparate versichert zu vorteilhaften Bedingungen

Vertrags-Gesellschaft des Schweizer Hotellervereins seit 1907

Jean Hedinger, Zürich Bahnhofstrasse 70

Direktion der „Allg. Wasserschaden- und Unfallversicherungs-A.-G., Lyon“

Kenner sagen „Bylihung“

wenn sie den kandierten Superior Felchlin geniessen. So vortrefflich ist er. Auch der flüssige Kunsthonig Superior erfreut durch seine leuchtend goldige Farbe und durch seinen aromatischen, duftigen Geschmack. Er sieht aus wie der schönste Frühlingshonig. Diese beiden Konsthonigsorten sollten Sie servieren. Sie sparen damit Geld! Verlangen Sie sofort Prospekt und Gratisprobe, 150 Gramm, von

MAX FELCHLIN Schwyz
Tel. 202

Für ein im Bau begriffenes

Neues Restaurant mit Terrasse in Locarno

gegenüber der Debarcadere werden fachtücht. solvente Interessenten gesucht. Jährlicher Mietzins Fr. 13 000.-. Gef. Offerten mit Referenzen unter Chiffre B S 2062 an die Hotel-Revue, Basel 2.

OCCASION

Thermo-Boiler

250 Volt, 5000 Watt incl. automatischem Schalter preiswürdig zu verkaufen. W. GRIMM & Co., mech. Werkst., St. Gallen O 7 Tel. 1005

Lac Léman

Cause santé, à remettre, sur grand passage

Hôtel-Restaurant-Brasserie bien achalandé. S'adresser sous chiffre P 531-12 L à Publicitas Lausanne.

MONTANA Hotel

mit 20 Zimmern, fliessendem Wasser,

zu verkaufen Ausgezeichnetes Geschäft. Gef. Offerten unter Chiffre „Montana“ 2233 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Montana-Vermala

Pension de 15 lits à remettre pour cause de santé. Immeuble neuf, confort; eau courante. S'adr. Banque de Montana S.A., Montana.

HOTEL

Aktershalber ist am Vierwaldstättersee modernes

mit grossem Park, prächtig an Schiffstation, Autostrasse und Strandbad gelegen. z. Preis v. nur Fr. 145000 bei Fr. 45000 Anzahlung

zu verkaufen für sofort oder später. Offerten unter Chiffre T. A. 2059 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

2-Saison-Hotel

mit grossem Park gutgehend, zum Preise von nur Fr. 125000

zu verkaufen Anzahl. Fr. 40000. Antritt sofort oder nach Belieben. Offerten unter Chiffre S. S. 2058 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Insertieren bringt Gewinn!

ZIKA

Les tapis dans le restaurant chinois

les tapis, étoffes murales et rideaux

dans le restaurant italien

et la moquette une bleue dans les stands du

pavillon de l'art callinaire

sont vendables à bon prix

W. Geelhaar, Tapis Berne